

# **Beschlussprotokoll der Ortsbeiratssitzung**

---

**des Ortsbeirates Felsberg-Rhünda**

**Datum: 27.01.2011**

Ort: Gaststätte „Hess. Schweiz“

Schriftführer: Matthias Meyer

## **Anwesende Mitglieder des Ortsbeirates:**

Reinhart Wendel, SPD, Ortsvorsteher

Claudia Opfermann, SPD, stellv. Ortsvorsteherin

Hans Schönwald, SPD

Matthias Meyer, SPD

Christian Rößler, CDU

Gitta Vockeroth, FDP

## **Anwesende Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung:**

Christian Rößler, CDU

Die Mitglieder des Ortsbeirates waren durch fristgerechte Einladung des Ortsvorstehers vom 21.01.2011 unter Angabe der Tagesordnung, der Stunde und des Ortes der Versammlung auf heute zu einer Sitzung einberufen. Die Einladung wurde außerdem in den „Felsberger Nachrichten“, Amtliches Mitteilungsblatt Nr. 4 vom 27.01.2011 veröffentlicht. Da von den sieben Mitgliedern des Ortsbeirates mehr als die Hälfte erschienen war, war die Versammlung beschlussfähig.

## **Tagesordnung:**

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2011
3. Verschiedenes

## Zu 1

Ortsvorsteher Reinhart Wendel begrüßte die Anwesenden und eröffnete gegen 20:05 Uhr die Sitzung.

## Zu 2

Die weiterhin prekäre Finanzlage der Stadt Felsberg lässt auch in diesem Jahr kaum größere Investitionen zu, welche über die Maßnahmen hinausgehen, zu welchen die Stadt von Seiten des Bundes und des Landes verpflichtet ist (z. B. Kanalsanierung). Daher konnte der vom Ortsbeirat beantragte Bau einer behindertengerechten Toilette im DGH nicht berücksichtigt werden. Für die von der Feuerwehr durchgeführte Dachsanierung der Hopfenberghütte wurde die Hälfte der Kosten bereits im Vorjahr erstattet. Der Restbetrag wird in diesem Jahr gezahlt. Die ebenfalls beantragte Erneuerung der beschädigten Straßenschilder soll im Laufe dieses Jahres erfolgen. Als weitere Maßnahme in Rhünda ist die Erneuerung des Friedhofszaunes geplant.

Der für das Investitionsprogramm beantragte Anbau eines Stuhl- und Materiallagerraumes an das DGH sowie der Ausbau des Weges unterhalb des Bahndamms in Richtung Gensungen zu einem Radweg wurden ebenfalls aus finanziellen Gründen nicht aufgenommen. Beim Radweg kommt erschwerend hinzu, dass dieser teilweise durch ein Landschaftsschutzgebiet führen würde, was eine Genehmigung bis auf weiteres verhindert.

Der Haushaltsplan wurde mit 5 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung angenommen.

## Zu 3

### **a) Schwalm-Renaturierung**

Im Bereich der „Alten Schwalm“ ist für dieses Jahr eine Renaturierung des Flusslaufes geplant. Dies dient als Ausgleichsmaßnahme für Flächenversiegelungen bei bereits vorhandenen und geplanten städtischen Baumaßnahmen. Der weitaus größte Teil der Kosten wird durch Zuschüsse des Landes und des Schwalmverbandes getragen.

### **b) Sperrung Feldwege**

Der Ortsbeirat diskutierte über die seit 2008 bestehende Sperrung der Feldwege in Richtung Gensungen für Kraftfahrzeuge, welche täglich von etlichen Fahrern ignoriert wird. Übereinstimmend ist man zu dem Ergebnis gekommen, dass sich an der Ausgangslage, die im Jahr 2006 zu der Entscheidung für ein Sperrung geführt hat (s. Protokoll vom 26.04.2006), nichts geändert hat. Insofern möchte der Ortbeirat an der bestehenden Situation nichts ändern.

Sitzungsende: 21:50 Uhr

R. Wendel  
Ortsvorsteher

M. Meyer  
Schriftführer